

Import des Nutzerzertifikats

Das beantragte Nutzerzertifikat haben Sie nach der Beantragung direkt heruntergeladen.

Die erhaltene **pkcs#12 (.p12) Zertifikatsdatei** muss entpackt und im Trust-Center von Outlook eingebunden werden.

Zum Hinzufügen des Nutzerzertifikats öffnen Sie die Outlook **[Optionen]** (Datei < Optionen).

The screenshot displays the Outlook 'Kontoinformationen' (Account Information) page. The left sidebar contains a navigation menu with the following items: Informationen, Öffnen und Exportieren, Speichern unter, Anlagen speichern, Drucken, Office-Konto, **Optionen** (highlighted with a red box), and Beenden. The main content area shows the account name '@tu-braunschweig.de' and 'Microsoft Exchange'. Below this, there is a '+ Konto hinzufügen' button. The 'Kontoeinstellungen' (Account Settings) section includes a description: 'Ändern der Einstellungen für dieses Konto oder Einrichten weiterer Verbindungen.' and two settings: 'Zugriff auf dieses Konto im Internet' with the URL <https://mail.tu-braunschweig.de/owa/>, and 'Die Outlook-App für iPhone, iPad, Android oder Windows 10 Mobile herunterladen.' To the right of these settings is a placeholder for a profile picture with an 'Ändern' (Change) link below it. The 'Automatische Antworten (Außer Haus)' (Automatic Replies) section includes a description: 'Mit automatischen Antworten können Sie andere über Ihre Abwesenheit benachrichtigen bzw. mitteilen, dass Sie auf E-Mail-Nachrichten nicht antworten können.'

Wählen Sie in den Optionen unter dem Reiter **[Trust Center]** die **[Einstellungen für das Trust Center]** aus.

The screenshot shows the Outlook Options dialog box. The left sidebar contains the following categories: Allgemein, E-Mail, Kalender, Personen, Aufgaben, Suchen, Sprache, Erleichterte Bedienung, Erweitert, Menüband anpassen, Symbolleiste für den Schnellzugriff, Add-Ins, and Trust Center. The Trust Center option is highlighted with a red box. The main area displays a warning message: 'Sorgen Sie für die Sicherheit Ihrer Dokumente und des Computers.' Below this, there are sections for 'Sicherheit & mehr' and 'Microsoft Outlook-Trust Center'. The 'Einstellungen für das Trust Center...' button is highlighted with a red box.

Wählen Sie die Kategorie **[E-Mail-Sicherheit]** aus und klicken Sie unter dem Aspekt Digitale IDs auf **[Importieren/Exportieren]**.

The screenshot shows the Outlook Trust Center dialog box. The left sidebar contains the following categories: Vertrauenswürdige Herausgeber, Datenschutzoptionen, E-Mail-Sicherheit, Anlagenbehandlung, Automatischer Download, Makroeinstellungen, and Programmgesteuerter Zugriff. The E-Mail-Sicherheit option is highlighted with a red box. The main area displays the 'Verschlüsselte E-Mail-Nachrichten' section with the following options:

- Inhalt und Anlagen für ausgehende Nachrichten verschlüsseln
- Ausgehenden Nachrichten digitale Signatur hinzufügen
- Signierte Nachrichten als Klartext senden
- S/MIME-Bestätigung anfordern, wenn mit S/MIME signiert

 Below these options is a 'Standardeinstellung:' dropdown menu and an 'Einstellungen...' button. The 'Digitale IDs (Zertifikate)' section contains the text: 'Digitale IDs bzw. Zertifikate sind Dokumente, mit denen die Identität in elektronischen Transaktionen nachgewiesen werden kann.' Below this text are two buttons: 'In GAL veröffentlichen...' and 'Importieren/Exportieren...', with the latter highlighted by a red box. At the bottom, there is an 'Als Nur-Text lesen' section with the option: Standardnachrichten im Nur-Text-Format lesen.

In dem sich geöffneten Fenster müssen Sie nun die Zertifikatsdatei auswählen. Klicken Sie auf **[Durchsuchen]**.

Digitale ID importieren/exportieren ×

Bestehende digitale ID aus einer Datei importieren

Importieren Sie die digitale ID aus der Datei auf Ihren Computer. Geben Sie das beim Exportieren des Zertifikats in diese Datei verwendete Kennwort ein.

Importdatei:

Kennwort:

Name der digitalen ID:

Digitale ID in eine Datei exportieren

Exportieren Sie die Informationen der digitalen ID in eine Datei. Geben Sie ein Kennwort ein, um diese Informationen besser zu schützen.

Digitale ID:

Dateiname:

Kennwort:

Bestätigen:

Microsoft Internet Explorer 4.0-kompatibel (niedrige Sicherheitsstufe)

Digitale ID vom System löschen

Wählen Sie die passende Datei aus und geben Sie das Transportpasswort ein, welches Sie beim Beantragen des Nutzerzertifikates (s.o.) im BDD eingegeben haben.

Bestehende digitale ID aus einer Datei importieren

Importieren Sie die digitale ID aus der Datei auf Ihren Computer. Geben Sie das beim Exportieren des Zertifikats in diese Datei verwendete Kennwort ein.

Importdatei:

Kennwort:

Name der digitalen ID:

Digitale ID in eine Datei exportieren

Exportieren Sie die Informationen der digitalen ID in eine Datei. Geben Sie ein Kennwort ein, um diese Informationen besser zu schützen.

Digitale ID:

Dateiname:

Kennwort:

Bestätigen:

Microsoft Internet Explorer 4.0-kompatibel (niedrige Sicherheitsstufe)

Digitale ID vom System löschen

Klicken Sie nun auf **[OK]**. Anschließend erscheint das Modul zum Import und Verwaltung des Zertifikats und des enthaltenen Schlüssels. Klicken Sie auf **[Sicherheitsstufe]**.

Import des privaten Austauschschlüssels



Eine Anwendung erstellt ein geschütztes Objekt.



Privater Schlüssel des CryptoAPI

Sie haben die mittlere
Sicherheitsstufe gewählt.

Sicherheitsstufe...

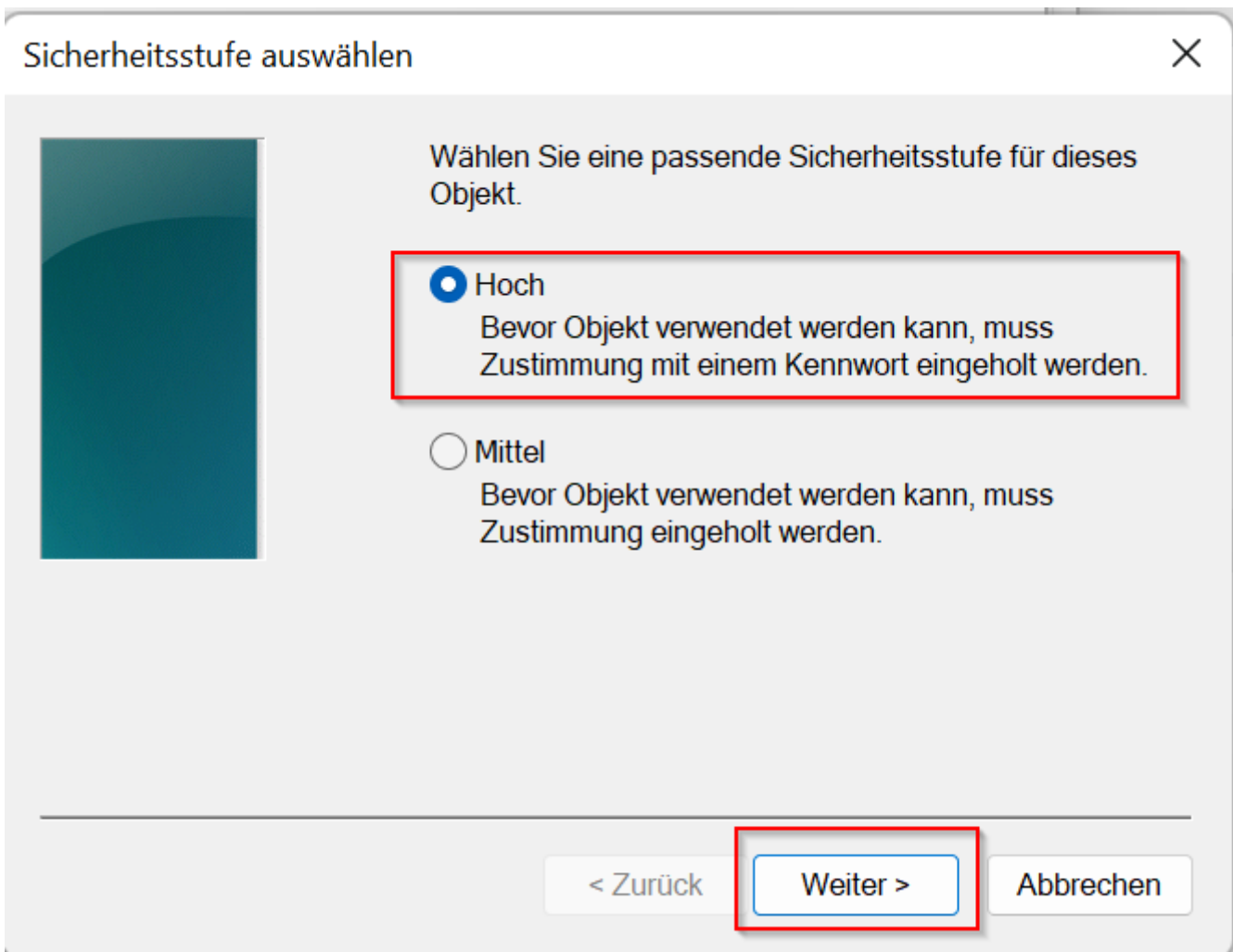
OK

Abbrechen

Details...

Der Autor empfiehlt die Sicherheitsstufe Hoch, diese hat zur Folge, dass beim Signieren oder Verschlüsseln der Zugriff auf das Zertifikat und den enthaltenen Schlüssel nur über eine Passwortabfrage möglich ist. Wählen Sie die für Ihre Sicherheit notwendige Sicherheitsstufe aus.

Nach Klick auf **[Weiter]** und Abschluss des Imports können nun die eigentlichen Einstellungen zur Verwendung des Nutzerzertifikats zum Signieren und Verschlüsseln vorgenommen werden; Punkte 1 bis 3 ist das von uns empfohlene Alltagsverhalten.



In den Einstellungen müssen anschließend noch folgende Parameter angepasst werden:

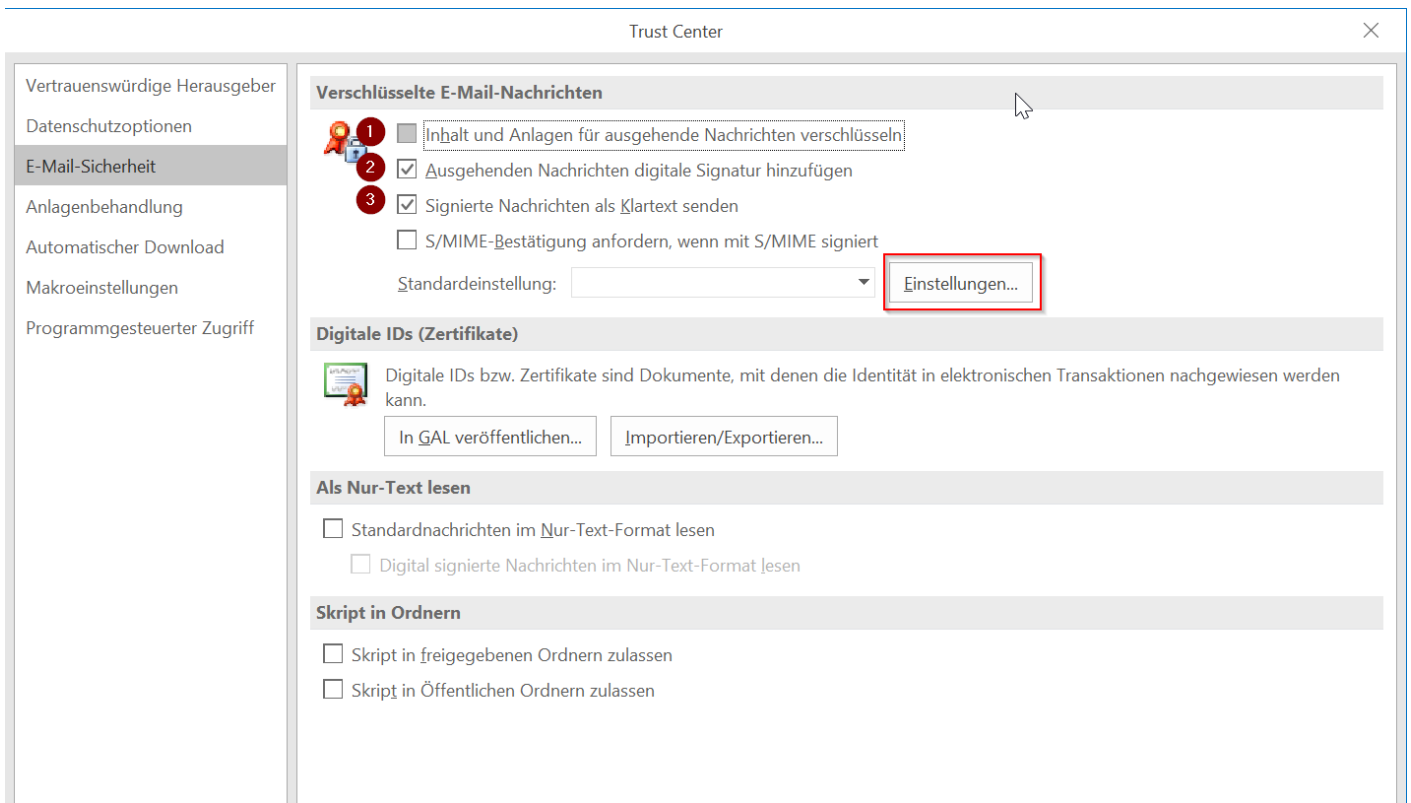
(1) Es darf bzw. sollte **kein** Haken bei **[Inhalt und Anlagen für ausgehende Nachrichten verschlüsseln]** gesetzt werden.

Hintergrund: es handelt sich primär um Signaturzertifikate.

(2) Es muss ein Haken bei **[Ausgehenden Nachrichten digitale Signatur hinzufügen]** gesetzt werden.

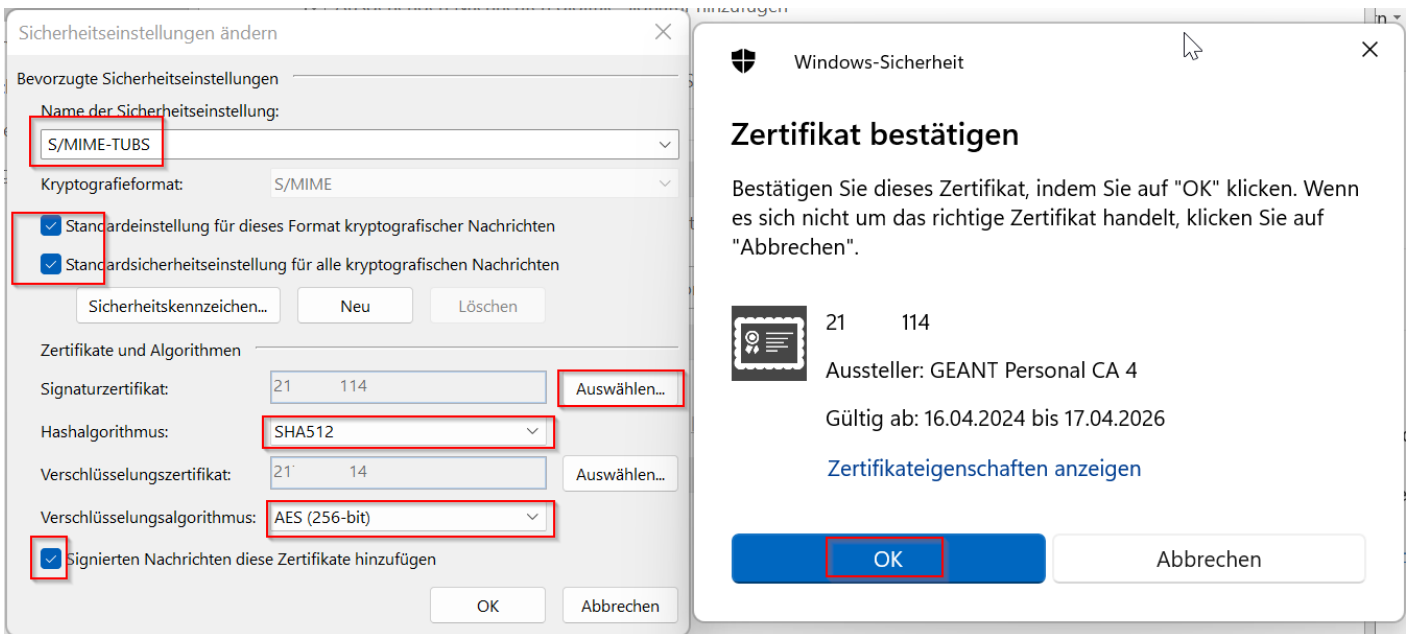
(3) Es muss ein Haken bei **[Signierte Nachricht als Klartext senden]** gesetzt werden.

Klicken Sie anschließend auf **[Einstellungen]**.



Vergeben Sie in dem neuen Fenster einen Namen für diese Sicherheitseinstellung (wenn noch nicht automatisch erzeugt). Setzen Sie die entsprechenden Häkchen wie im folgenden Bild und wählen Sie das Signaturzertifikat. Bestätigen Sie mit **[OK]**.

Wichtig: Ändern Sie nach Hinzufügen den Hashalgorithmus von SHA-1 auf mindestens SHA-256 und vergewissern Sie sich bitte, dass der Verschlüsselungsalgorithmus auf AES 256-bit eingestellt ist.



Wurde nun mit **[OK]** bestätigt, wird nun im Trust-Center das aktive S/MIME Profil angezeigt.

Sie können nun das Trust-Center und die Einstellungen schließen.

Verschlüsselte E-Mail-Nachrichten



- Inhalt und Anlagen für ausgehende Nachrichten verschlüsseln
- Ausgehenden Nachrichten digitale Signatur hinzufügen
- Signierte Nachrichten als Klartext senden
- S/MIME-Bestätigung anfordern, wenn mit S/MIME signiert

Standardeinstellung: S/MIME-TUBS Einstellungen...

Revision #14

Created 2024-04-16 14:23:23 UTC by Marius Kannicht

Updated 2026-05-18 05:20:54 UTC by Sandra Ulbrich